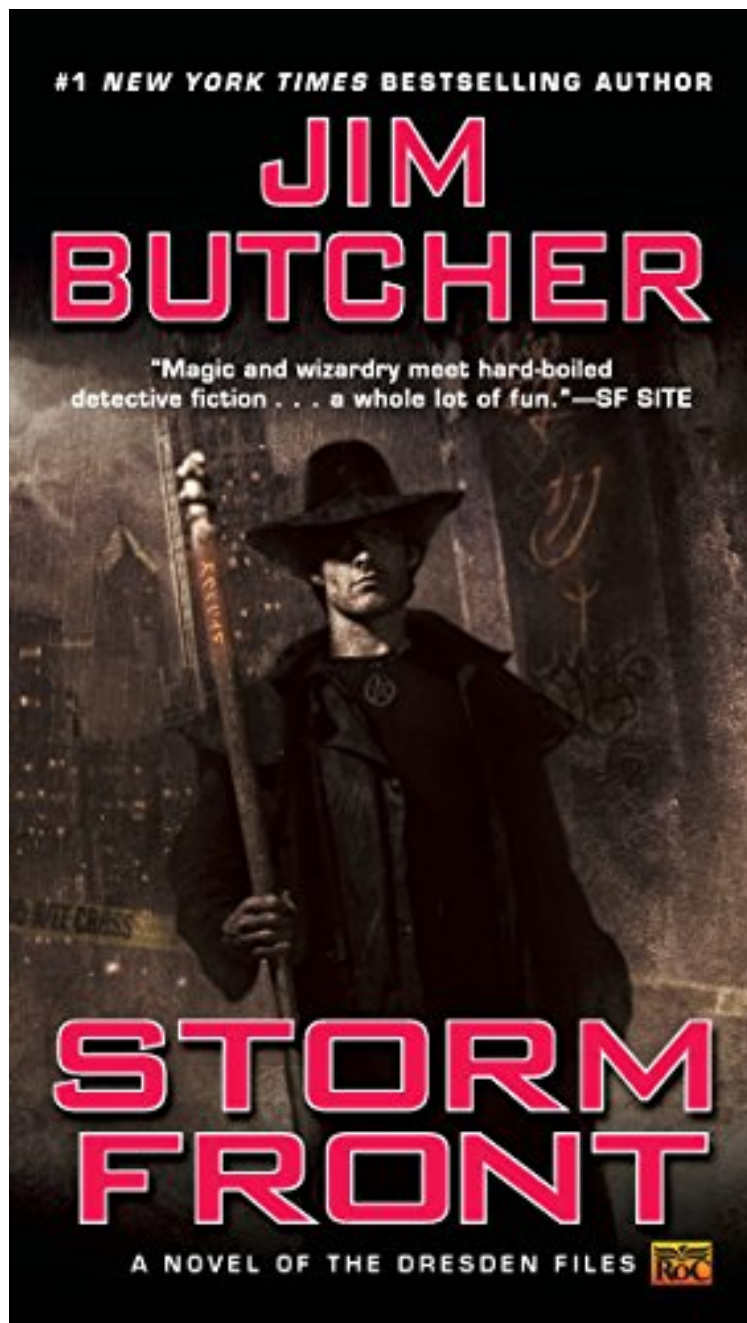


(Free download) Storm Front (The Dresden Files, Book 1)

Storm Front (The Dresden Files, Book 1)

Von Jim Butcher

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #36882 in eBooksVerffentlicht am: 2000-04-01Erscheinungsdatum: 2000-04-01File Name: B000WH7PLS | File size: 52.Mb

Von Jim Butcher : Storm Front (The Dresden Files, Book 1) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Storm Front (The Dresden Files, Book 1):

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Unterhaltsamer Reihenaufakt
Von Moyas Buchgewimmel
Harry Dresden bedient viele Klischees des abgetakelten Privatdetektivs eines Film Noir. Das kann, je nach Natur des Lesers, entweder ein Plus- oder ein Minuspunkt sein. Für Fans dieses Filmgenres mag das entsprechende Setting in The Dresden Files nicht ganz authentisch wirken oder zu oberflächlich behandelt werden, doch glücklicherweise bietet Storm Front (Sturmfront) einiges mehr als nur einen weiteren Detektivroman nach Schema F. Die Hauptmerkmale des Buchs sind schnell erklärt: ein notorisch abgebrannter Magier-Detektiv in einer Welt wie der unseren, mit dem Unterschied, dass Magie real ist und Feen, Trolle, Vampire und andere Gestalten Seite an Seite mit den Menschen leben. Oft gehrt, oft versucht, hat mancher Autor ein passables Ergebnis erreicht. Doch Harry Dresden dürfte der Vater aller ermittelnden Magier sein. Der Autor, Jim Butcher, schafft es, aus diesen nicht unbekanntem Zutaten ein erstaunlich gut funktionierendes und stimmiges Gefüge zu machen. Zu verdanken ist dies u.a. einer Kombination aus interessanten Charakteren, einem dichten Plot und einem flotten, erfrischend unterhaltsamen Schreibstil. Die bernatlichen Aspekte des Romans werden zwar mit Liebe zum Detail, aber nicht ausufernd langweilig geschildert. Kurz gesagt: Dieses Buch ist dreckig, blutig, absurd komisch, einfach gestrickt und macht schlichtweg schtig. Die Seiten von Storm Front fliegen also nur so dahin, mit viel trockenem Humor, rasanter Action und einem unglaublich sympathischen, fesselnden Hauptcharakter. Harry Dresden möchte eigentlich nur eins: sein Leben leben, seine Rechnungen bezahlen können und seine magischen Kräfte auf legale Weise benutzen. Mit seinen magischen Eskapaden und einer nicht ganz sauberen Vorgeschichte jedoch ist er, trotz seiner gelegentlichen Feigheit, ein Unikat in der Masse der Detektive. Harry ist der altmodische Typ Mann, der die Jungfrau in Nöten vor dem Drachen rettet, der die Unschuldigen vor dem Unheil beschützt, weil er das für seine Pflicht hält, auch wenn er ahnt, dass er dafür keinen angemessenen Dank bekommen wird. Altmodisch sind auch seine Ausrüstungsgegenstände, denn mit der modernen Technik steht er gezwungenermaßen auf Kriegsfuß. Magie und Elektronik, nein, das harmoniert ganz und gar nicht, da brennt auch der beste CD-Player durch. Was diese Figur so richtig sympathisch macht, ist die Tatsache, dass sie viele gegensätzliche, aber sehr authentische Eigenschaften in sich vereint. Auf der einen Seite ist Harry der absolut selbstbewusste, stolze und gelehrte Magier und auf der anderen Seite ist er in mehrfacher Hinsicht menschlich und fehlbar, ungeschickt, tollpatschig und manchmal einfach nur dumm (und er weiß es in diesen Momenten selbst). Harry Dresden ist als Protagonist komplex genug, um eine ganze Serie an ihm aufzuhängen, mit einem ironischen bis selbstironischen Humor, der dafür sorgt, dass das Buch nicht zu ernsthaft wird. So kommt es auch vor, dass er seine teils durchaus ernsten Konflikte mit kstlichem Galgenhumor kommentiert. Die Art, wie Dresden seine Welt dabei als Ich-Erzähler beschreibt, erlebt und mit ihr interagiert, ist so selbstverständlich und die Beschreibungen wirken derart gewöhnlich, dass man als Leser keine andere Wahl hat, als ihm zu glauben. Das wirkt trotz der magischen Schwerpunkte echt, lebendig und geradezu natrlich. Storm Front ist nur der erste Teil einer umfangreichen Serie, das Buch schließt die Haupthandlung aber ohne Beanstandungen ab. Wer nun ein Kribbeln in den Fingern verspürt, sich den ersten Band anzueignen, aber kein Fan von Cliffhängern ist, darf also getrost aufatmen. Storm Front lässt dennoch genügend Geheimnisse offen, um neugierig auf den nächsten Band zu machen. Es mag kein besonders tiefgründiger Roman sein, aber er ist ein großes Lesevergnügen mit Spannung und vielen Lachern.

0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Meh. I expected more.
Von Mina
The Dresden Files is one of the really really popular urban fantasy series, so I nearly don't dare saying, what I'm going to say now: well, I've read so much better and expected so much more. Whatever I read about the wizard Harry Dresden before made him sound like a real bada**, a cool guy, someone who knows, what he's doing. Maybe hell be in future installments, but he's sure as hell isn't this guy in Storm Front. He is a wizard working as a private investigator, doing jobs for the police at times and for some misdeed in the past, the White Council, the governing body of all things non-human, is watching him closely. When people get murdered in some gruesome and, above all, magical way, police detective Murphy asks for his help. His problems start with the realization that there is not one wizard known powerful enough to do something like that - aside from him. So he becomes a suspect, has to prove his innocence to the police, to the White Council and the real culprit is after him as well. After him as in wants to kill him. So the reader sees Harry try to follow the slightest hints (that mostly lead to nothing), watches him get his a** handed to him more than once and overall, he is making a rather pathetic figure. At one point I thought: Well, serves you right for being so stupid and that is never a good thing to think about a protagonist. Then there is the problem with the secondary characters, of whom not a single one feels well-rounded or at least real. And don't let me start on how women are portrayed... we obviously all just bat our lashes, if we want anything and if nothing works, we start to cry. Yeah, very Bogart. I liked the world building and the hints at the overall picture and the Nevernever, but neither the case at hand and the club over the head-way it was resolved, nor the protagonist drew me in. Someone wrote at Goodreads that the series becomes very good at books three or four. That is a lot of mediocre reading to do, just to get to the good parts... If Kate Daniels or October Daye came his way, they would have Harry Dresden for breakfasts. Just saying.

0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Poorly written and full of clichés
Von Zaneman
The prose is weak, the characters ridiculous and annoying and the main characters monologues are the icing on the cake. I managed 40 pages.

Kurzbeschreibung THE FIRST DRESDEN FILES NOVEL FROM #1 NEW YORK TIMES BESTSELLING
AUTHOR JIM BUTCHER For Harry Dresden Chicago's only professional wizard business, to put it mildly, stinks. So when the police bring him in to consult on a grisly double murder committed with black magic, Harry's seeing dollar signs. But where there's black magic, there's a black mage behind it. And now that mage knows Harry's name... A great series fast-paced, vividly realized and with a hero/narrator who's excellent company. Cinescape Pressestimmen An unusually well-crafted first novel (Locus) One of the most reliable post-'Buffy' (supernatural thriller series on offer) Time Out (Some of the best urban fantasy to be found on the bookshelves today) SF Site.com Werbetext An action-packed case file from Harry Dresden, private investigator and wizard, by international bestselling author Jim Butcher